

Förderschule für Geistigbehinderte „Helen Keller“

| |
|----------------------------------|
| Amt für Schule und Sport (40) |
| Eing.: 22. JULI 2013 4212 |
| Lfd. Nr.: |
| Weiterlfg. an: Dr. Radig |

hallesaale
HÄNDELSTADT

Förderschule für Geistigbehinderte „Helen Keller“, Ernst-Barlach-Ring 37, 06124 Halle (Saale)

Telefon: 0345 8048887
Telefax: 0345 8046156
kontakt@sos-keller.bildung-isa.de

15. Juli 2013

Antrag zur Schulnamensänderung

Sehr geehrte Frau Dr. Radig,

die Förderschule für Geistigbehinderte „Helen Keller“ beantragt den Schulnamenwechsel zum schnellstmöglichen Zeitpunkt. Grundlage ist der Beschluss der Gesamtkonferenz vom 10.07.2013. (s. Anlage 1, 2, 3, 4)

Die Förderschule soll zukünftig den Schulnamen tragen:

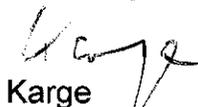
Schule des Lebens „Helen Keller“.

Das im jetzigen Schulnamen stehende Wort „Geistigbehinderte“ ist stigmatisierend und keinesfalls inklusiv im Sinne des neuen Schulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt. Die Achtung der Würde des Menschen ist durch die Bezeichnung „Geistigbehinderte“ nicht gegeben oder zumindest fraglich und keinesfalls zeitgemäß. Selbst die Bezeichnung des Förderschwerpunktes lautet „geistige Entwicklung“ und nicht „geistige Behinderung“. Mit dem neuen Schulnamen, „Schule des Lebens `Helen Keller““, möchten wir den inklusiven Öffnungsprozess der Förderschule unterstützen und unterstreichen. Unser neues Schulprogramm kennzeichnet sich durch eine inklusive Ausrichtung unserer Bildungs- und Erziehungsarbeit.

Mittendrin im Leben - von Anfang an und dies miteinander und füreinander und dabei die Vielfalt nutzen und erleben. Das ist die grundlegende Leitidee unserer Schule.

Die Schulnamensänderung ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Schulentwicklungskonzeptes und unterstützt den humanistischen Anspruch unserer Schule.

Mit kollegialem Gruß


Karge
Schulleiter

Förderschule für Geistigbehinderte
„Helen Keller“
Ernst-Barlach-Ring 37
06124 Halle (Saale)